

# Raasdorf aktiv



An einen Haushalt

... von und über Raasdorf

67. Ausgabe · Juni 2024



**Inhalt**

|                                 |       |
|---------------------------------|-------|
| Seite des Bürgermeisters        | 3     |
| Informationen der Gemeinde      | 4     |
| Gemeinderatssitzung             | 5-6   |
| Statistik Austria               | 7     |
| Hilfswerk Marchfeld             | 9     |
| FF Raasdorf                     | 10-11 |
| Danke Walter                    | 12    |
| Pfarnachrichten                 | 13    |
| Katholische Frauenbewegung      | 14    |
| Gesunde Gemeinde Raasdorf       | 15    |
| Öffentliche Bibliothek Raasdorf | 16-18 |
| Fischereiverein „Zum Waldteich“ | 19    |

**Impressum:**

**Eigentümer, Herausgeber und Verleger:**  
Gemeindeamt Raasdorf

**Für den Inhalt verantwortlich:**  
Bgm. Lukas Zehetbauer

**Redaktion:**  
Zehetbauer, Staffl, Nagelreiter, Schlögl

**Gestaltung und Satz:**  
Birgit Seese | vierpunkt

**Druck:** Riedeldruck GmbH  
Bockfließers Straße 60-62, 2214 Auersthal

Es wird darauf hingewiesen, dass alle Angaben trotz sorgfältiger Bearbeitung ohne Gewähr erfolgen und eine Haftung für die Richtigkeit der Angaben ausgeschlossen ist.

Die Meinungen und Aussagen in den Berichten sind jene der Autoren und müssen sich nicht mit der Meinung der Gemeinde Raasdorf decken.

**Wir gratulieren!****80. Geburtstag** · Elfriede Auer

Walter Krutis, Lukas Zehetbauer und Martin Zehetbauer gratulierten Frau Auer

**90. Geburtstag** · Traude Banholzer · Martha Ehrenhöfler

Franz Staffel und Lukas Zehetbauer gratulierten Frau Banholzer



Lukas Zehetbauer gratulierte Frau Ehrenhöfler

**Wir begrüßen unsere Neugeborenen**Nika Krnjic  
geb. 28.2.2024Viola Popovic  
geb. 15.03.2024**Verabschieden mussten wir uns von**

Maria Pohler

† 11.04.2024



# Seite des Bürgermeisters

## Sehr geehrte Raasdorferinnen und Raasdorfer,

ich hoffe, Sie konnten den Frühling, trotz der kurzen Kältephase, bereits genießen. Im Moment blüht unser Dorf regelrecht auf und die Vegetation zeigt sich von ihrer besten Seite.

Es hat sich in den vergangenen Monaten wieder einiges getan:

### ■ Grünflächen

Im Zuge unserer großen Baustelle, für die Arbeiten an der Wasser- und Gasleitung im **Alten Dorf**, wurden einige **Grünflächen** stark in Mitleidenschaft gezogen. Nach vielen Arbeitsstunden unserer Bauhofmitarbeiter und der Firma Kreitl, erstrahlt unser Ortskern nun wieder in neuem Glanz. Ein Teil der Kosten für die Wiederherstellungsarbeiten wurde von der Firma EVN übernommen.

Aufgrund der großen Pflegeintensität des **Kreisverkehrs** wurde der erste Frühjahrsschnitt (wie jedes Jahr) wieder von der Firma Kreitl durchgeführt. Weiters wurde im Randbereich ein ca. 1 m breiter Streifen abgetragen und mit Kies versehen. Durch diese Maßnahme ist, bei der weiteren Pflege, die Sicherheit unserer Gemeinde-mitarbeiter gewährleistet.

Vor unserer Billa-Filiale, bei der „Pohler-Eiche“ sowie entlang der Bahnstraße wurden weitere **Baumpflanzungen** vorgenommen.

### ■ Mobilität

#### Calemo-Taxi-Gutscheinsystem für mobilitätseingeschränkte Personen

Wie bereits in den Medien angekündigt, soll die Mobilität in der Region Marchfeld mit Taxigutscheinen unterstützt werden.

Gestartet wird mit einer großzügigen Unterstützung der Gruppe der mobilitätseingeschränkten Personen. Wer wird als mobilitätseingeschränkt definiert? Diese Gruppe umfasst Personen, welche Pflegestufe 1 oder höher, einen Behindertenausweis oder ein ärztliches Attest vorweisen können. Es gibt zwei Varianten des Gutscheins: digital am Smartphone, oder als klassischer Papiergutschein. Das System nennt sich „Calemo Marchfeld“. Nähere Informationen erhalten Sie bei unseren Mitarbeitern am Gemeindeamt.

#### VOR-Schnupperticket

Sie wollten schon lange den Weg zur Arbeit mit öffentlichen Verkehrsmitteln ausprobieren? Das ist nun mit den VOR-Schnuppertickets möglich.

Die Gemeinde Raasdorf wird zwei VOR-Tickets für die Metropolregion Wien, Niederösterreich und Burgenland ankaufen. Diese werden ab Juli 2024 allen RaasdorferInnen, gegen vorherige Reservierung beim Ge-

meindeamt, zur Verfügung stehen. Viel Spaß beim Hineinschnuppern in den öffentlichen Verkehr!

### ■ Spielplatz

Im Zuge der Spielplatzüberprüfung wurden Schäden an der Auto-Federwippe für Kleinkinder festgestellt. Wir haben umgehend eine neue bestellt und das schicke „Cabrio“ wurde bereits von unseren Bauhofmitarbeitern montiert.

Für Ideen und Anregungen, wie wir unsere Ortschaft weiterentwickeln und gestalten können, bin ich jederzeit gerne für ein persönliches Gespräch erreichbar. Hierzu bitte ich um Terminvereinbarung am Gemeindeamt.

*Ich wünsche Ihnen einen angenehmen Sommer und allen Schülerinnen und Schülern erholsame Ferien.*

Herzlichst,  
Ihr Bürgermeister



Lukas Zehetbauer





# Informationen der Gemeinde

Tausch bzw. Neuauslieferung von Mülltonnen, Gelbe Säcke, Windelsäcke, Nöli, Ortspläne, Raasdorfer Ortschronik, Gemeindekalender, Kopier- + Fax- + E-Mailmöglichkeit, Strafregistrauszug, Fundamt, datenschutzkon-

forme Entsorgung von Dokumenten, umweltfreundliche Entsorgung von Druckerpatronen und Röntgenbildern sowie immer ein offenes Ohr für Ihre Probleme und Anregungen.

## Änderung Flächenwidmung

Der Gemeinderat der Gemeinde Raasdorf beabsichtigt für die Katastralgemeinden Raasdorf und Pysdorf das örtliche Raumordnungsprogramm (Flächenwidmungsplan) und den Teilbebauungsplan abzuändern.

Die Änderungen betreffen Grundstücke im Gewerbegebiet, welche im Zuge von Verkäufen der ÖBB aus der Widmung Verkehrsfläche-Bahn in die Widmung Bau-land-Betriebsgebiet überführt werden. Zudem werden Baufluchtlinien angepasst.

Der Entwurf wird gemäß § 25 NÖ Raumordnungsgesetzes 2014 LGBl. 3/2015 i.d.G.F. durch sechs Wochen, das ist die Zeit von

### ■ 13. Mai 2024 bis 24. Juni 2024

im Gemeindeamt, während der Amtsstunden, zur allgemeinen Einsicht aufgelegt. Jedermann ist berechtigt innerhalb der Auflagefrist zum Entwurf der Änderung des örtlichen Raumordnungsprogramms schriftlich Stellung zu nehmen.

Bei der endgültigen Beschlussfassung durch den Gemeinderat werden rechtzeitig abgegebene Stellungnahmen in Erwägung gezogen. Der Verfasser einer Stellungnahme hat keinen Rechtsanspruch darauf, dass seine Anregung in jedweder Form Berücksichtigung findet.

## Gebührenbremse



### ■ Bürger\*innen erhalten einmalige Gutschrift Raasdorf setzt die Gebührenbremse des Bundes um!

Die Inflation und steigenden Preise halten im Jahr 2024 leider an. Als Reaktion darauf hat die Bundesregierung Ende 2023 beschlossen, einen einmaligen Zweckzuschuss (sogenannte Gebührenbremse) in der Höhe von 150 Millionen über die Bundesländer auf alle österreichischen Gemeinden zu verteilen, um die Bürgerinnen und Bürger bei den Gebühren zu entlasten.

Der Gemeinderat der Gemeinde Raasdorf hat nun die Weitergabe des vom Land NÖ zugeteilten Zweckzuschusses zur Finanzierung der Gebührenbremse in Höhe von € 11.188,00 an den Gemeindeverband für Aufgaben des Umweltschutzes im Bezirk Gänserndorf (GVU) zur operativen Abwicklung an die verpflichteten Gebührenzahler beschlossen.

Anspruchsberechtigt sind alle Haushalte, welche zum Stichtag 1. Februar 2024 eine Abgabepflicht gegenüber der Gemeinde Raasdorf hatten. Die Auszahlung des Zuschusses erfolgt mittels einer Gutschrift bei der Vorschreibung der Müllgebühren für das 2. Halbjahr 2024.

Allfällige Kosten für die Abwicklung der Gebührenbremse (Rundungsdifferenzen, Personalaufwand, ...) übernimmt die Gemeinde, sodass Ihnen der für Ihren Haushalt anteilige Zuschuss in voller Höhe bleibt.

### Gemeinde Raasdorf

Bahnstraße 5 · 2281 Raasdorf · Tel.: 02249/89392 · [gemeinde@raasdorf.at](mailto:gemeinde@raasdorf.at) · [www.raasdorf.gv.at](http://www.raasdorf.gv.at)  
**Amtszeiten:** Montag, Mittwoch und Freitag 8.00 bis 13.00 Uhr · Donnerstag 12.00 bis 19.00 Uhr

# Gemeinderatssitzung

## Bericht über die Gemeinderatssitzung vom 14. März 2024

### ■ Beschluss: *Rechnungsabschluss 2023*

#### Ergebnishaushalt:

|               |                |
|---------------|----------------|
| Erträge       | € 2.602.153,94 |
| Aufwendungen  | € 2.360.311,37 |
| Nettoergebnis | € 241.842,57   |

#### Finanzierungshaushalt:

##### Operative Gebarung:

|              |                |
|--------------|----------------|
| Einzahlungen | € 2.453.650,59 |
| Auszahlungen | € 1.921.541,53 |
| Saldo        | € 532.109,06   |

#### Gesamtschuldennachweis:

Für die Erweiterung der örtlichen Wasserversorgungs- und Abwasseranlage (Altes Dorf, neue Siedlung Großhoferweg und Am Bahnhof 8) wurden zusätzliche Darlehen aufgenommen.

|                         |                |
|-------------------------|----------------|
| Stand 1. Jänner 2023:   | € 1.464.604,38 |
| Stand 31. Dezember 2023 | € 2.360.793,78 |

#### Schulische Jahresbeiträge:

|              |             |
|--------------|-------------|
| Volksschule  | € 63.930,30 |
| Mittelschule | € 18.014,52 |
| Musikschule  | € 19.560,16 |
| Berufsschule | € 9.660,00  |

Kindergarten: € 101.182,70

*Einstimmig beschließt der Gemeinderat den RA 2023.*

### ■ Beschluss: *Neuregelung touristische Projektbeiträge 2024 (MAREV)*

*Einstimmig beschließt der Gemeinderat den jährlichen touristischen Projektbeitrag der Region Marchfeld von € 1,00 auf € 1,50 pro Einwohner und Jahr zu erhöhen.*

### ■ Bericht: *Einstellung Anrufsammeltaxi Marchfeld mobil*

Bgm. Lukas Zehetbauer verliest den Bericht bzgl. der Einstellung des Anrufsammeltaxis „Marchfeld mobil“ mit Ende März 2024. Um die Mobilität in der Region weiterhin zu unterstützen, wird eine Mobilitätslösung mit modernen Taxigutscheinen in der Region eingeführt.

### ■ Beschluss: *Verordnung über die teilweise Freigabe einer Aufschließungszone*

*Der Gemeinderat beschließt einstimmig die teilweise Freigabe der im Flächenwidmungsplan ausgewiesenen Bauland-Wohngebiet-Aufschließungszone 2 (BW-A2)*

### ■ Beschluss: *Mietvertrag Altes Dorf 14/4*

Bgm. Lukas Zehetbauer stellt den Antrag die Gemeindewohnung Altes Dorf 14/4 an Herrn Sebastian Arnold zu vergeben. *Einstimmig beschließt der Gemeinderat diesen Vorschlag.*

■ **Beschluss: Vergabe der Arbeiten für die Neuerrichtung der Straßenbeleuchtung – neue Siedlung Kirschenweg/ Apfelweg**  
*Einstimmig beschließt der Gemeinderat die Arbeiten an den Bestbieter, die Firma Elektro H. Hornak GmbH, zu vergeben.*

### ■ Beschluss: *Ankauf Container für Bauhof*

Da es aktuell am Bauhof für die Mitarbeiter weder einen Aufenthaltsraum noch Sanitäranlagen gibt und eine bauliche Veränderung zu aufwendig und kostenintensiv wäre, stellt Bürgermeister Zehetbauer den Antrag, einen Sozial- sowie einen Sanitärcontainer anzuschaffen. Es wurden zwei Angebote eingeholt:

- **Containex:** Gesamtkosten inkl. Heizmöglichkeit und Klimaanlage ca. € 10.500,00 (inkl. Ust)
- **CHV:** € 12.662,00 (inkl. Ust)

*Einstimmig beschließt der Gemeinderat die beiden Container beim Bestbieter, der Fa. Containex, anzukaufen.*

### ■ Beschluss: *Verlängerung der Rangordnung für die beabsichtigte teilweise Veräußerung Grdstk. 203/3*

Im Rahmen der Herstellung der Schnellstraße „S1 Wiener Außenring Schnellstraße“ ist nach Ablauf des Rahmenvertrages eine Verlängerung der Rangordnung bzgl. der teilweise Veräußerung von Grdstk. 203/3, KG 06223 Raasdorf erforderlich. *Einstimmig beschließt der Gemeinderat die Verlängerung der Rangordnung.*

### ■ Beschluss: *Vergabe der Arbeiten für Baumpflanzung (Billa) und Sanierung Kreisverkehr*

Um die Grünflächen im Ortsgebiet optisch aufzurunden, sollen im Bereich vor dem Billa ein zusätzlicher sowie bei der „Pohler-Eiche“ fünf weitere Bäume gepflanzt werden. Darüber hinaus erklärt Bgm. Zehetbauer, dass die Pflege des Kreisverkehrs in der Ortsmitte, aufgrund des Wuchses bis über den Rand, zunehmend gefährlich für unsere Außendienstmitarbeiter ist. Um diesen Umstand zu verbessern und darüber hinaus die Pflege zu vereinfachen, soll der Kreisverkehr radikal nach innen verkleinert werden.

*Einstimmig beschließt der Gemeinderat diese Arbeiten durch die Fa. Kreitl durchführen zu lassen.*

## Fortsetzung Gemeinderatssitzung

### ■ Beschluss: *Gebührenbremse NÖ*

Um die nach wie vor hohe Inflation zu dämpfen, hat der Nationalrat einen Zweckzuschuss an die Länder beschlossen. Aufgrund dieses Bundesgesetzes erhält die Gemeinde Raasdorf vom Land NÖ einen Zweckzuschuss in der Höhe von € 11.188,00. Gemäß der Richtlinie für die Vergabe des Zweckzuschusses, sind die Gemeinden dazu verpflichtet die Gebührenbremse an die Haushalte auszus zahlen. Das Land NÖ ersucht die Gemeindeverbände, die Mitgliedsgemeinden bzgl. der Abwicklung zu unterstützen. Der GVV Gänserndorf bietet den Gemeinden an, die Weitergabe dieses Zweckzuschusses über den Bereitstellungsanteil (Betrag je Wohneinheit) der Müllgebühren abzuwickeln. Der Arbeitsaufwand bliebe aber in diesem Fall bei der Gemeinde.

Bgm. Zehetbauer stellt den Antrag, die Auszahlung des Zweckzuschusses über den GVV abzuwickeln. Die Kosten für die Übernahme dieser Dienstleistung werden noch bekannt gegeben. GGR Helmut Lutz erhebt Einwände gegenüber diesem Vorschlag und möchte die Auszahlung über die Buchhaltung der Gemeinde Raasdorf durchführen lassen.

*Einstimmig beschließt der Gemeinderat diesen Punkt von der Tagesordnung zu nehmen und in der nächsten GR-Sitzung zu behandeln.*

### ■ Beschluss: *Vertretung in den Verbänden und Regionen*

Aufgrund des Wechsels des Bürgermeisters, des Vize-Bürgermeisters sowie der GGR und GR sind die Vertretungen in den Verbänden der Regionen neu zu besetzen.

Bgm. Lukas Zehetbauer schlägt vor, alle Agenden von Alt-Bgm. Walter Krutis zu übernehmen. Die Vertretung der NÖ Erdöl- und Erdgasgemeinden übernimmt weiterhin der ehem. Vize-Bgm. und jetzige Gemeinderat Martin Zehetbauer. Als Jugendgemeinderat wird Herr Walter Fürnkranz benannt. Zivilschutzbeauftragter bleibt Vize-Bgm. Franz Staffel.

*Einstimmig beschließt der Gemeinderat diesen Vorschlag.*

### ■ Beschluss: *Mehrkosten Tischtennistisch*

Bgm. Lukas Zehetbauer berichtet über den Grundsatzbeschluss des Vorstandes vom 19.4.2023, wo der Ankauf des Tischtennistisches zum Preis von € 4.974,00 (brutto) einstimmig beschlossen wurde. Die erforderlichen Erdarbeiten, Fundamenterrichtung, wassergebundene Decke .... belaufen sich auf € 3.989,95. Da diese notwendigen Arbeiten ordnungsgemäß und korrekt durchgeführt wurden, stellt Bgm. Zehetbauer den Antrag die Rechnung über € 8.963,95 zu begleichen. Herr GGR Helmut Lutz ist dagegen und stellt den Antrag, den Ankauf vom Prüfungsausschuss untersuchen zu lassen.

*Der Antrag von Herrn Bgm. Zehetbauer wird mit 12 Stimmen (Zustimmung: 12 Stimmen ÖVP) gegen 2 Stimmen (Gegenstimmen: 2 Stimmen SPÖ) angenommen.*

### ■ Beschluss: *Auftragsvergabe Maschinenring*

Durch die Übernahme der L3018 und L3019 vom Land NÖ im Bereich unseres Gemeindegebietes müssen die Mäharbeiten für die Grünflächen entlang dieser beiden Straßenzüge sowie der Böschung im Brückenbereich der L3019 von der Gemeinde Raasdorf durchgeführt werden. Aus diesem Grund wurde mit der Firma Maschinenring-Service NÖ-Wien ein Anbot ausgearbeitet.

*Einstimmig beschließt der Gemeinderat die Grünanlagenpflege für die o. g. Bereiche an die Firma Maschinenring-Service NÖ-Wien lt. Angebot vom 07.03.2024 zu vergeben.*

### ■ Beschluss: *Beitritt zu Verein „Förderverein für das Feuerwehrwesen im Bezirk Gänserndorf“*

*Einstimmig beschließt der Gemeinderat den Beitritt zum „Förderverein für das Feuerwehrwesen im Bezirk Gänserndorf“ sowie den jährlichen Mitgliedsbeitrag der Mitgliedsgemeinden in Höhe von EUR 1,00 /Einwohner (gemäß § 10 Abs 7 FAG 2017) zu zahlen. Dies ersetzt die bisherige jährliche Feuerwehrbezirksumlage. Zusätzlich sind EUR 0,22 pro Einwohner an die BAZ (Bezirkssalarmzentrale) über gesonderte Vorschreibung zu entrichten.*

### ■ Beschluss: *Mietvereinbarung KH*

Bgm. Lukas Zehetbauer berichtet über die wesentlichen Änderungen. So soll vor und nach einer Veranstaltung die Übernahme / Übergabe mittels Protokolls dokumentiert werden. Weiters wird vor jeder Veranstaltung eine Kautions in Höhe von € 300,00 von der Gemeinde einbehalten. Diese wird nach ordnungsgemäßer Rückgabe retourniert. Das Entgelt für private Veranstaltungen wird auf € 300,00 angehoben.

*Einstimmig beschließt der Gemeinderat die Mietvereinbarung für das Kulturhaus.*

### ■ Beschluss: *Rahmenvertrag Pensionskasse*

Zusätzlich zur gesetzlichen Pensionsversicherung kann sich der Bürgermeister gemäß § 13 Abs. 2 NÖ Landes- und Gemeindebezügegesetz freiwillig zur Leistung eines Beitrages in eine von ihm ausgewählte Pensionskasse verpflichten. Dieser Rahmenvertrag gilt auch für nachfolgende Bürgermeister.

Bgm. Lukas Zehetbauer stellt den Antrag auf Abschluss des Vertrages mit der BONUS Pensionskasse.

*Einstimmig wird der Antrag vom Gemeinderat angenommen.*

Bgm. Lukas Zehetbauer schließt um 21:00 Uhr die Sitzung.

# Statistik Austria

## Konsumerhebung 2024/25 startet

### ■ Ab April 2024 werden private Haushalte zu Lebensstandard und Konsumausgaben befragt

Wien (OTS) – Wie viel geben Menschen in Österreich fürs Wohnen aus, wie viel für Lebensmittel, Bekleidung, Freizeit, Mobilität, Gesundheit und Bildung? Alle fünf Jahre befragt Statistik Austria gestaffelt über ein Jahr österreichweit rund 7 000 ausgewählte Haushalte zu ihren Konsumausgaben und ersucht sie, zwei Wochen lang ein detailliertes Haushaltsbuch zu führen. Die aktuelle Erhebung startet im April 2024, erste Ergebnisse werden 2026 präsentiert.

### ■ Konsumgewohnheiten und Lebenshaltungskosten in Österreich

„Die Konsumerhebung gibt nicht nur Aufschluss über die Konsumgewohnheiten der Bevölkerung in Österreich, sondern liefert auch wichtige Informationen über Lebensstandard und Lebensbedingungen unterschiedlicher Bevölkerungsgruppen. Damit bildet sie eine wesentliche Grundlage für sozialstatistische Forschung, wird aber auch von Sachverständigen genutzt, um Unterhaltszahlungen oder Lebenshaltungskosten zu ermitteln, und ist nicht zuletzt Basis evidenzbasierter Politikgestaltung“, sagt Statistik Austria-Generaldirektor Tobias Thomas.

Darüber hinaus sind die Ergebnisse für die Inflationsberechnung von großer Bedeutung. Die Berechnung des Verbraucherpreisindex und damit der Inflationsrate geht vom sogenannten Warenkorb aus. Dieser Warenkorb ist eine festgelegte Liste von Gütern und Dienstleistungen, die von den Haushalten in Österreich am meisten nachgefragt werden und somit das Kaufverhalten der Bevölkerung am besten abbilden. Da sich das Konsumverhalten kontinuierlich wandelt, neue Produkte auf den Markt kommen und andere verschwinden, muss auch der Warenkorb immer wieder angepasst werden. Dafür sind die Ergebnisse der Konsumerhebung eine wesentliche Datengrundlage.

Die österreichische Konsumerhebung geht auf eine lange Tradition zurück. Bereits Anfang des 20. Jahrhunderts wurden Ausgaben, Einkommen und Ausstattung von Privathaushalten erhoben. Zwischen 1912 und 1914 untersuchte das K.u.K. Arbeitsstatistische Amt erstmals

die „Wirtschaftsrechnungen und Lebensverhältnisse von Wiener Arbeiterfamilien“. Seit 1954 wird die Konsumerhebung in regelmäßigen Abständen durchgeführt.

Die Ergebnisse der letzten Konsumerhebungen finden Sie unter <https://www.statistik.at/statistiken/bevoelkerung-und-soziales/ausgaben-und-ausstattung-privater-haushalte/ausgaben>, nähere Informationen zur laufenden Erhebung finden Sie unter [www.statistik.at/konsum](http://www.statistik.at/konsum).

#### Rückfragen & Kontakt:

Mag.a Heidi Liedler-Frank, MSc

Statistik Austria

Leiterin Kommunikation

[presse@statistik.gv.at](mailto:presse@statistik.gv.at)

Tel.: +43 1 711 28-7777

<https://www.statistik.at>



# SONN WEND FEIER



Die Feuerwehr Raasdorf und der Fischereiverein laden recht herzlich zur Sonnwendfeier ein.

Wann: 29. Juni 2024  
ab 17 Uhr

Wo: „Zum Waldteich“  
Raasdorf

LIVE-Musik: Manuel Eberhardt

Feuerwerk - Schätzspiel  
Kistenstapeln - Hüpfburg

Der Reinerlös dient zur Anschaffung neuer Geräte.

Bei Schlechtwetter findet die  
Veranstaltung im FF-Haus statt.



# Calemo Marchfeld Der digitale Taxigutschein für mobilitäts- eingeschränkte Personen



## MARCHFELD

Die Gemeinden der Region Marchfeld unterstützen Taxifahrten im Alltag für mobilitätseingeschränkte Personen in Form von Gutscheinen.

### **Wer ist berechtigt einen Taxigutschein abzuholen?**

Derzeit sind mobilitätseingeschränkte Personen berechtigt, Taxigutscheine in der jeweiligen Standortgemeinde abzuholen. Als mobilitätseingeschränkt gelten jene Personen mit Pflegestufe 1 oder höher, Behindertenausweis oder ärztlichem Attest. Diese sind bei der Erstanmeldung im Gemeindeamt mitzubringen.

### **Wie hoch ist die finanzielle Unterstützung der Gemeinde?**

175 Euro pro Quartal pro Person

### **Wie komme ich zu meinem Calemo Taxigutschein?**

Im Gemeindeamt Ihres Wohnortes können die Gutscheine abgeholt werden.

### **Wie setzt sich der Tarif zusammen?**

Der Tarif der Taxifahrt basiert auf den Taxipreisen des jeweiligen Unternehmens. Es wird empfohlen, den Preis vor der Fahrt zu erfragen.

### **Muss ich zum Einstieg die Haltestellen des öffentlichen Verkehrs nutzen?**

Nein, es handelt sich dabei nicht um einen öffentlichen Verkehr. Es sind übliche Taxifahrten von Wunschadresse zu Wunschadresse.

### **Wo kann meine Fahrt gebucht werden?**

Die Fahrten werden direkt bei dem gewünschten Taxiunternehmen gebucht.

**Das jeweilige Taxiunternehmen muss ein Partnerbetrieb im Calemo System sein.**



**1 Kostenlose App herunterladen**

**2 Kostenlos Account anlegen**

**3 Gutschein zum Aufladen  
im Gemeindeamt abholen**

**Gutscheine sind auch in Papierform erhältlich**

# Notruftelefon

## Rundum sicher: Daheim und Unterwegs

Es kann – gerade im Alter – leicht passieren, dass einem zuhause schwindlig wird, man stürzt oder sonstige Hilfe braucht. Oder dass unterwegs ein Notfall passiert und gerade niemand in der Nähe ist. „Dann ist es wirklich ein gutes Gefühl, wenn man weiß, dass man auf Knopfdruck sofort Hilfe holen kann“.

Denn wenn ein Notfall eintritt, ist das Notruftelefon DER Schutzengel: Ein Knopfdruck auf den Sender genügt, und sofort wird eine Verbindung zur rund um die Uhr erreichbaren Notrufzentrale hergestellt. Da wichtige Daten der Kundinnen und Kunden vorgemerkt sind, können die Mitarbeiter\*innen rasch und gezielt Hilfe organisieren.

Egal ob Wochenende, Feiertag oder mitten in der Nacht. Egal ob für einen Notfall zuhause oder unterwegs.

Auch mit der Smarte Notruf-Uhr ist man sicher unterwegs: eine moderne wasserdichte Smartwatch mit Ortungsfunktion und einer Akku-Laufzeit von bis zu 72 Stunden. Zu den unterschiedlichen Notruftelefon-Typen informiert das Hilfswerk unter 0800 800 408.

### ■ Details finden Sie auch online:

<https://www.hilfswerk.at/niederoesterreich/hilfe-und-pflege-daheim/service-sicherheit/mobiles-notruftelefon/>



HILFSWERK

## Hilfe auf Knopfdruck

### » Maximales Sicherheitsgefühl mit dem (mobilen) Notruftelefon oder der smarten Notrufuhr

**Ob zuhause oder unterwegs: Die Hilfswerk-Notrufzentrale passt auf Sie oder Ihre Angehörigen auf!** Wir informieren Sie gerne zu den unterschiedlichen Notruftelefon-Typen, damit Sie das zu Ihrer Lebenssituation passende Gerät wählen können. Nach Installation und Aktivierung sind Sie im Ernstfall auf Knopfdruck mit unserer rund um die Uhr verfügbaren Notrufzentrale verbunden, die gezielt die benötigte Hilfe organisiert.



### Die smarte Notrufuhr

- Ortungsfunktion
- Akku-Laufzeit bis zu 3 Tagen
- einfache Bedienung & gut lesbares Display
- Uhranzeige und Schrittzähler
- wasserdicht



HILFSWERK

**Hilfswerk Niederösterreich**

**Info und Bestellung:**

**0800 800 408**

**[www.notruftelefon.at](http://www.notruftelefon.at)**

### Wir sind für Sie da .....

Hilfswerk Marchfeld, Hilfe und Pflege daheim,  
Zwenge 1/7, 2304 Orth a.d. Donau  
Pflegemanagerin: DGKP Esefa Fejzic  
Stellvertretende Pflegemanagerin: DGKP Okutucu Hörü

M: [pflege.marchfeld@noe.hilfswerk.at](mailto:pflege.marchfeld@noe.hilfswerk.at)  
T: 05 9249 51610 (telefonische Erreichbarkeit von  
Montag bis Freitag 06:00-18:00 Uhr)  
Persönliche Termine nur nach Vereinbarung!

# Bericht der Freiwilligen Feuerwehr Raasdorf

## ■ Wissenstest

Am 17. März 2024 fand in Bad Pirawarth der diesjährige Wissenstest für die Feuerwehrjugendmitglieder statt. Alle Jugendmitglieder haben den Wissenstest in ihrer Kategorie bestanden und konnten mehrere Abzeichen in Bronze, Silber oder Gold erlangen. Derzeit wird für die Bezirksbewerbe am 30. Mai in

Auersthal und für das Feuerwehrjugendlandeslager in Ruprechtshofen Anfang Juli jede Woche hart an der Bewerbsbahn trainiert. Es freut uns ganz besonders, dass die Feuerwehrjugend so guten Anklang findet und laufend immer wieder neue Mitglieder aufgenommen werden können.



## ■ Ausbildungsmodul Truppmann

Am 23. März wurde das „Ausbildungsmodul Truppmann“ für die frisch eingetretenen Feuerwehrmitglieder des Abschnittes Groß-Enzersdorf ganztägig in Raasdorf abgehalten. Trotz strömenden Regen und widrigster Witterungsverhältnisse bei

den praktischen Übungen ließen sich die JungkameradInnen nicht von der Durchführung dieses Tages abhalten, um zwei Wochen später an der Abschlussprüfung teilnehmen zu können. Vielen Dank an alle AusbilderInnen und HelferInnen.



## ■ Übungen

Das Wochenende vom 12. und 13. April stand ganz im Zeichen der Übungen. Zuerst fand die Unterabschnittsübung in Markgrafneusiedl statt, wo ein Tiefgaragenbrand eines Mehrparteienhauses simuliert wurde. Am Samstag fuhr die Übungsmannschaft, gemeinsam mit den Mitgliedern FF Groß-Enzersdorf, in das Übungsdorf des Landesfach- und Sicherheitszentrums nach Tulln, wo von der Früh bis zum späten Nachmittag verschiedenste Schadenslagen geübt werden konnten. Von diesem Tag profitierten alle TeilnehmerInnen für ihr eigenes Einsatzgeschehen, aber auch für größere Einsätze, wo (auch ortsübergreifend) miteinander gearbeitet werden muss. Die Kameradschaft wird bei solchen Übungstagen besonders gelebt.



## ■ Feuerlöscherüberprüfungsaktion

Bei der Feuerlöscherüberprüfungsaktion am 4. Mai wurden so viele Feuerlöscher wie noch nie einer Überprüfung im Feuerwehrhaus Raasdorf unterzogen.

Insgesamt waren es ca. 220 Stück, wobei 15 Feuerlöscher aufgrund des Alters oder technischer Probleme keine Überprüfungsplakette mehr erhielten.



## ■ Florianimesse

Die heurige Florianimesse fand am 5. Mai im Feuerwehrhaus statt. Dabei führte Pfarrer Arkadiusz Borowski die Fahrzeugsegnung des neu angeschafften und Ende April gelieferten Hilfelöschfahrzeuges 1 mit Allrad (HLFA1) der Fa. Rosenbauer durch.

Am Festakt nahmen neben der Raasdorfer Bevölkerung und den Gemeindevetretern, auch Abordnungen aus den Nachbarfeuerwehren teil.

Im Anschluss an die Feldmesse sprach Kommandant Walter Posch seine Dankesworte an die Gemeinde Raasdorf, sowie allen helfenden Mitgliedern und

Angehörigen, die beim Florianifest mithalfen aus.

Das neue Rüstfahrzeug ersetzt den über 30 Jahre alten Ford Transit, der seine Arbeit bis zum letzten Tag für die Feuerwehr Raasdorf bestens erledigte. Nun darf man sich über ein modernes, am neuesten Stand der heutigen Technik stehenden Fahrzeuges erfreuen. Vielen Dank an die Gemeinde Raasdorf, Altbürgermeister Walter Krutis, sowie Bürgermeister Lukas Zehetbauer und den zuständigen Gemeinderäten für die Finanzierung des Fahrzeuges.



## ■ 60. Geburtstag

Am 10. Mai folgte eine Abordnung der Feuerwehr Raasdorf der Einladung zum 60. Geburtstag des Kommandanten Hauptbrandinspektor Walter Posch im Gasthof Mayer.



Das größte Geburtstagsgeschenk für den Kommandanten war sicherlich die Feuerwehrfahrzeugentgegennahme während der Florianimesse und trotzdem wurde dem Kommandanten anlässlich seines Jubiläums ein kleines Präsent zur Erinnerung bei seiner Geburtstagsfeier übergeben. Alles Gute nochmals zu diesem Ehrentag auf diesem Wege!

## ■ Auszeichnung

Am 9. Mai wurde Oberverwalter Dominik Kreitl für seine Verdienste im Feuerwehrwesen, initiiert durch das Bezirksfeuerwehrkommando, mit der goldenen

Einsatzmedaille des Äskulapkreuzes in Strasshof im Zuge des 37. Traditionstages ausgezeichnet. Wir gratulieren zu dieser Auszeichnung recht herzlich!

## ■ Termine

Die nächsten Terminankündigungen sind die **Abhaltung des Abschnittsfeuerwehrtages** mit den **Abschnittsleistungsbewerben** am **08. Juni** in Obersiebenbrunn, sowie unsere gemeinsam mit dem Fischereiverein am **29. Juni** stattfindende **Sonnwendfeier** am Fischteich Raasdorf. Wir freuen uns, Sie bei unseren Veranstaltungen begrüßen zu dürfen.

Die Freiwillige Feuerwehr dankt den Angehörigen für die Übergabe der Kranzspenden:  
Begräbnis **Maria Pohler**  
Wir möchten hier nochmals unsere Anteilnahme bekannt geben.

*FF Raasdorf | Öffentlichkeitsarbeit  
OV Dominik Kreitl*

## DANKE WALTER

**Anlässlich des Rückzugs unseres langjährigen Alt-Bürgermeisters Walter Krutis lud Bürgermeister Lukas Zehetbauer zu einer Feier ins Kulturhaus Raasdorf.**

Ortsvize Franz Staffel, der die Moderation übernahm, konnte unter den Gästen die Landtagsabgeordneten René Lobner und René Zonschits, BH Martin Steinhauser, BM a.D. Werner Fasslabend, Landtagspräs. a.D. Herbert Nowohradsky, zahlreiche Bürgermeister der Nachbargemeinden, Vertreter der Feuerwehr, Schulen, Kindergarten, Vereinen und die Familie, allen voran Gattin Ilse, willkommen heißen.

In ihren sehr persönlichen Ansprachen würdigten Pfarrer Arkadiusz Borowski, FF-Kommandant Walter Posch, René Lobner und der Ortschaftsführer Lukas Zehetbauer die Verdienste von Walter Krutis, dem auch die **Ehrenbürgerschaft** und weitere Auszeichnungen verliehen wurden. Musikalisch umrahmt wurde die Feier von den Raasdorfer Jungsbläsern mit Trompetenlehrer Daniel Ott und Musikschuldirektor Norbert Suchy.

Zudem wird Frau Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner unserem Alt-Bürgermeister am **18. Juni 2024 in Landtagssaal** das **Goldene Ehrenzeichen für Verdienste um das Bundesland Niederösterreich** verleihen.



# Festakt – Verabschiedung

## von Bürgermeister Herr Walter Krutis

Kulturhaus Raasdorf, am 16.05.2024 um 19.00 Uhr



Sehr geehrte Festgäste,  
liebe Familie Krutis, liebe Raasdorfer!

Don Camillo und Peppone!  
...sicher kennen Sie die beiden Widersacher.

Im Gegensatz zu diesen Beiden war und ist unser Einvernehmen lieber Herr Alt-Bürgermeister immer sehr gut gewesen. ...und das ist ein wahres Geschenk, vor allem, wenn man als Pfarrer öfters mit Bitten an die Gemeinde herantreten muss.

Gerade dann, wenn es in den vergangenen 24. Jahren um die Anliegen der Menschen, der Betriebe, ja der Pfarre in Raasdorf ging, hatten Sie stets ein offenes Ohr und meistens auch gleich gute Ideen zur Umsetzung. Ein Politiker mit Handschlagqualität, der nicht nach dem Motto: „Bei einem Ohr rein, beim anderen Ohr raus“ nur freundlich lächelt, sondern die Anliegen oft auch mit nachhause nimmt und solange tüftelt, bis es eine Lösung beziehungsweise ein Ergebnis gibt.

Danke sagen wollen wir heute, Danke sagen nicht nur Ihnen, sondern zu allererst Ihrer lieben Frau Ilse und Ihrer ganzen Familie. Wer seine Arbeit heute ernst nimmt, nimmt diese, wie schon gesagt zwangsläufig auch mit nachhause und das schränkt ein Familienleben doch auch sehr ein. Nur mit viel Unterstützung, von der wie man auf Neudeutsch sagt „Homepage“ (Hombäis), kann man so einen Job auch gut machen.

Als Pfarrer konnte und kann ich mich so wie alle hier, immer auf Sie lieber Herr Alt-Bürgermeister verlassen. Besonders Ihnen möchte ich heute meinen Dank ausdrücken. Danke für die neun Jahre (meine Periode ab 1.09.2015) der guten Zusammenarbeit, für Ihr Ohr aber auch für die tatkräftige Unterstützung bei kleinen und großen Projekten der Pfarre.

Danke auch ganz privat für viele schöne gemeinsame Momente. Ich freue mich schon jetzt, auf unsere gemeinsame Pfarreise nach Andalusien, im Oktober.

Bevor ich zum Ende komme, möchte ich an dieser Stelle noch die Gelegenheit ergreifen mich auch bei einem anderen,



heute anwesenden zu bedanken. Unser Bezirkshauptmann Dr. Martin Steinhauser tritt in wenigen Tagen seinen Ruhestand an. Auch ihm verdanken wir als Pfarre, als Pfarrverband, vieles. Besonders die Wertschätzung gegenüber den Pfarren als Orte der Gemeinschaft und als Kulturträger sowie das entgegengebrachte Interesse an unseren Veranstaltungen und nicht zuletzt die Zuwendungen möchte ich dankend herausstreichen.

Wenn wir auf Menschen wie Sie (Herr Alt Bürgermeister) schauen fragen wir uns manchmal, warum macht der das? Was hat er davon?

Jesus erklärt uns in seinem Gleichnis von den Arbeitern im Weinberg, dass das Geben mehr Wert ist, als das Nehmen. Man könnte sagen: Der, der schon alles richtig macht, muss für das ewige Leben NOCH MEHR tun, noch mehr geben. Manche Menschen, so auch Sie, haben dieses Gen sich einsetzen zu müssen, sich zu engagieren. ...besonders schön ist es, wenn man sich für die Gemeinschaft einsetzt und das, so denke sicher nicht nur ich, ist besonders Ihnen Herr Alt-Bürgermeister sehr gut gelungen.

Ich wünsche Ihnen Gottes Segen, Gesundheit und ein bisschen Engagement in Raasdorf und im Marchfeld

*Pfarrer Dr. Arkadiusz Borowski*

# Katholische Frauen Bewegung

## 60. Geburtstag kfb-Team-Leiterin Eveline Posch

Wir gratulieren unserer Team-Leiterin Eveline Posch recht herzlich zum runden Geburtstag und wünschen ihr weiterhin viel Glück und Gesundheit für die kommenden Lebensjahre!



## Osterkerzen

Mit dem Erlös von 382,- Euro wurde das kfb-Frauenprojekt des Dekanates Marchfeld in Burkina Faso unterstützt.



CREN = Zentrum für mangel- und unterernährte Kinder

## Regionalimpulstreffen

Gerti Täubler vom kfb-Diözesanbüro Wien übernahm den Einführungsteil an diesem Abend.

Im Anschluss informierte uns kfb-Referentin Maria Kvarda über das Jahresthema 2024 **„Zwischen Armut und Reichtum – was ist sozial gerecht?“**

Was können wir zu einem guten Leben für alle beitragen? Zu diesem Thema tauschten die Frauen aus der Region ihre Meinungen in Kleingruppen aus. Mittels eines Spieles hatten wir die Möglichkeit einzuschätzen, wie der Reichtum weltweit verteilt ist und was der Realität entspricht.



## Familienkreuzweg

Dieser Kreuzweg wurde von den Erstkommunionkindern Alexandra Voglauer, Kalina Lugmayr, Valerie Steurer, Finn Steurer, Maximilian Posch und Paul Bettasch mitgestaltet.



## Maiandacht

„MARIA in vielen Bildern“ war das Thema der Maiandacht 2024.

Der Gedankenimpuls zu dieser Veranstaltung war: Unzählige Bilder sind im Laufe der vergangenen 2000 Jahre von Maria gezeichnet worden. Welche Bilder, Statuen und Gemälde finden wir in unserer Kirche? Die **acht Marienblumen** (Akelei, Gänseblümchen, Iris, Lilie, Pfingstrose, Rose, Veilchen, Walderdbeeren) finden wir in unseren Gärten, aber welche Eigenschaften Mariens werden ihnen zugesprochen?

### Gedenken

Wir gedenken Frau Maria Pohler, die seit 1978 Mitglied und von 1983 bis 1992 Leiterin der Katholischen Frauenbewegung Raasdorf war.

Mit den gemeinsamen Gebeten zu Beginn jeder Aktivität hat sie die kfb in dieser Zeit geprägt. Sie war bis zum Schluss aktiv und an allen unseren Projekten interessiert. Maria Pohler bleibt uns mit ihrer immer freundlichen und ruhigen Art auch weiterhin in Erinnerung.

Eveline Posch | Kfb Team-Leiterin

# Gesunde Gemeinde Raasdorf



## „Tut gut!“ – Wandererwachen



Am Sonntag, den 28. April fand bei besten Wetterbedingungen das „Raasdorfer Wandererwachen“ statt. Die zahlreichen Teilnehmerinnen und Teilnehmer trafen gegen halb zwei beim Gemeindeamt ein und nach dem gemeinsamen Gruppenfoto konnte man, frei nach dem Motto „Geh’ oder fahre die Runde so schnell wie Du eben möchtest“, absolvieren. Es gab eine ca. 7 km lange Route für Wanderer entlang des Parbasdorfer Weges in Richtung Wagramer Wald sowie eine etwa 22 km lange Radrunde von Raasdorf über Parbasdorf – Deutsch Wagram – Aderklaa – Breitenlee und Neu-Essling. Schon kurz nach dem Start bildeten sich mehrere Gruppen, die teils rascher, teils gemächlicher die geplanten Strecken in Angriff nahmen. Beim Wagramer Wald wartete auf die durstigen Teilnehmer und

Teilnehmerinnen eine kleine Labstation, bestückt mit Getränken, Müsliriegeln, Äpfeln und Karotten. Nach der kurzen Pause ging es für die Wandergruppe in die zweite Etappe unter verschärften Bedingungen: Der starke Gegenwind erschwerte den Rückweg auf dem Aderklaaerweg. Wer noch genug Energie hatte, konnte sich im Motorikpark neben dem Tennishaus, weiter auspowern“. Zur Belohnung für die Anstrengung durften sich alle zum Abschluss bei der Fischerhütte am Waldteich mit kühlen Getränken und Grillwürstel stärken.

Herzlichen Dank an alle, die bei der Organisation mitgeholfen haben und natürlich auch an die eifrigen kleinen und großen Wanderer und Radler für’s Mitmachen!



## Gesundheitsyoga & Hormonyoga 2024

mit Herz  und Hirn  
in Raasdorf

**Das Beste aus Ashtanga Yoga, Yin Yoga und Yogatherapie  
“stressreduzierend und gesundheitsfördernd”**

Die Besonderheit von Gesundheitsyoga liegt darin, dass in den laufenden Yogaklassen auf die Dysbalancen wie z.B. Fersensporn, Knieschmerzen, Hüftschmerzen, muskuläre Beindifferenzen, Migräne, Verdauungsprobleme, Schlafproblemen, Allergien eingegangen wird.

### Gesundheitsyoga

**Freitag Abend 19:00 – 20:30**  
2281 Raasdorf, Altes Dorf 11A  
(Musikschule – Bewegungsraum)

**05. Juli 2024**

**12. Juli 2024**

**19. Juli 2024 und 26. Juli**

4 Einheiten = € 68,-  
Neukundenaktion jetzt nur € 60,-

### Anmeldelink

<https://www.eversports.at/widget/w/P9g-oI?event=647635&type=course>

# Öffentliche Bibliothek Raasdorf



## Liebe Leserinnen und Leser!

„Das Buch ist die Axt für das gefrorene Meer in uns!“ (3. Juni – 100. Todestag Franz Kafka)

### ■ Franz Kafka

Zu Ehren des berühmten Dichters Franz Kafka gibt es in diesem Jahr einige Neuerscheinungen und mehrere Veranstaltungen, die sein sehr zwiegespaltenes Leben biographisch darstellen. Wir stellen das Buch „Komplett Kafka“ von Nicolas Mahler, einem mehrfach ausgezeichneten Illustrator und Comic-Zeichner, vor. Auf unnachahmliche witzig-pointierte Weise setzt Mahler hier Kafkas Leben und Werk in dieser Comic-Biografie in Szene.



der Malerin Mischa Skorecz gemalt. Zwei Freundinnen von Frau Deissenberger begleiteten die Lesung: Musikerin Lin Guo, die eine Ausbildung in Peking und Wien mit dem Konzertsfach Gitarre machte und Sängerin Cornelia Grill-Schubert. Beide Frauen betreiben das Musizieren und Singen als ambitioniertes Hobby. Bei einem gemütlichen Beisammensein am Buffet mit abwechslungsreichen Gesprächen klang ein unterhaltsamer Abend zu einer bereits fortgeschrittenen Stunde aus.

### ■ Nach einem sehr früh begonnen und sonnenreichen Frühling wollen wir auf die Aktivitäten und Begegnungen in der Bibliothek zurückblicken.

Am Freitag den 23.2.2024 fand eine Lesung im Kulturhaus von Raasdorf mit der aus dem Stadtrand von Wien kommenden Autorin Barbara Deissenberger statt. Frau Deissenberger studierte in Österreich, England, Frankreich und Amerika Vergleichende Literaturwissenschaft, Französisch und Germanistik. Auf Veröffentlichungen in Zeitschriften folgte 2017 der Roman „Malika“. An diesem Abend präsentierte sie das Buch „Eine Geschichte in Weiß“. Der Schauplatz dieses Buches spielt in Essling mit der Umgebung vom Marchfeld und der Lobau. Die wunderbaren Illustrationen in dem Buch wurden von >>

Am Sonntag den 17. März bereiteten wir die Kinder mit einer Kamishibai Ostergeschichte auf das große Fest vor. Beim kreativen Osterbasteln wurden wunderschöne glitzernde oder mit Marmorier-Technik gefärbte Eier für den Osterstrauch und Schmetterlinge erschaffen.



Am Samstag den 6. April fand die Schreibwerkstatt mit Mag. Elisabeth Bendl am Nachmittag statt. „Ein Teilnehmer des Workshops formulierte einen wunderbaren Satz darüber: „Wenn deinem Stift Flügel wachsen merkst du, welche Talente in dir so schlummern.“ Dieser Aussage konnten sich alle Beteiligten nur anschließen. Es war eine tolle Erfahrung, wie und was kreatives Schreiben in einer Gruppe bewirken kann und vor allem welche großartigen Ideen dabei entstehen können. >>





## ■ Gesucht: Lesemeisterinnen und Lesemeister 2024! Liest du gerne und bist zwischen 6 – 12 Jahre alt?

Dann mach mit! Die beliebte Kinderleseaktion „Lesemeisterin & Lesemeister gesucht!“ wird seit vielen Jahren erfolgreich durch Treffpunkt Bibliothek, der Servicestelle für NÖ öffentliche Bibliotheken, organisiert und von dort in die Bibliotheken gebracht. Wir sind heuer wieder mit dabei.

Hol dir ein oder mehrere Lesemeister-Kärtchen von unserer Bibliothek und gib deine persönliche Buch-Beurteilung ab, indem du deine Meinung zu einem gelesenen Buch niederschreibst oder malst. Danach gibst du das Kärtchen wieder in der Bibliothek ab und nimmst am Wettbewerb teil.

Du kannst tolle Preise gewinnen und eine schöne Zeit mit den anderen Lesemeisterinnen und Lesemeistern aus NÖ verbringen.



Für den bevorstehenden Sommer sind wir in unserer Bibliothek mit abwechslungsreicher und spannender Literatur ausgestattet. Nun bleibt uns nur mehr, Ihnen eine erholsame Zeit mit viel Leseinspiration zu wünschen. „Lassen Sie sich beim Lesen Sonnenstrahlen auf die Nasenspitze scheinen!“

Für das Team der Bibliothek Raasdorf  
**Beate Rauchberger**

### ■ Vorschau

**13. Juni 2024 | 18.30 Uhr**

Buchklubtreffen in der Bibliothek

**14. September 2024**

Lesung mit dem Autor Mag. Ivo Baotic – Deutsch-Kroatisch „Hier bin ich, sende mich!“ Der Dienst der Laien in der Kirche als Glaubenszeugnis. Im Anschluss an den Gottesdienst.

**21. Oktober 2024 | 18.30 Uhr**

Lesung mit Roman Klementovic – „Tränengrab“ Krimi



# Lions Heuriger

**„Flotte Musik und  
gute Unterhaltung“**

**Samstag, 22.06.2024**

**16:00-22:00 Uhr**

**Kulturhaus Raasdorf**

**Altes Dorf 11a**

**Eintritt: Freie Spende**

**Der Gesamterlös kommt  
Menschen in der Region zugute,  
die unsere Hilfe brauchen!**

**Lions Club Marchfeld**

**lions.marchfeld.at**



ZVR-Nr. 595767807



# Fischereiverein „Zum Waldteich“



## 2024 feiert der Verein sein 40-jähriges Vereinsjubiläum

Im Jänner fand die jährliche Mitgliederversammlung im Kulturhaus statt.

Obmann Manfred Haidvogel konnte 30 anwesende Mitglieder begrüßen und gab anschließend einen Rückblick auf das vergangene Jahr. 2023 wurden Fische mit einem Gesamtgewicht von 236 kg gefangen und entnommen. In der anschließenden Wahl wurde der Vorstand, in seiner

bisherigen Zusammensetzung, einstimmig und für die nächsten 2 Jahre wiedergewählt.

Manfred Haidvogel bedankte sich bei den Mitgliedern für das Vertrauen und gab einen Ausblick auf das kommende Jahr, wie die Anschaffung von diversen Kleidungsstücken mit Bestickung, der Ankauf eines neuen Ruderbootes und den geplanten Fischbesatz.

### Fasching

In bewährter Tradition fand am Faschingsdienstag, der Ausklang der lustigsten Zeit des Jahres im Fischerhaus statt. Groß und Klein kamen zusammen und feierten bei musikalischen Klängen.



### Fische

Ende März wurden wieder Regenbogenforellen in unseren Teich eingesetzt, welche in den darauffolgenden Wochen befischt, entnommen und köstlich zubereitet wurden.

### Ruderboot

Im April war es dann so weit, nach über 20 Jahren „im Dienst“ wurde unser altes Ruderboot durch ein neues, stabileres und größeres ausgetauscht. **An dieser Stelle möchten wir uns recht herzlich bei unserer Gemeinde bedanken, allen voran Bürgermeister Lukas Zehetbauer, die sich bei den Anschaffungskosten beteiligte.** Beim ersten Einsatz am Wasser, konnten wir uns bereits von der wesentlich stabileren Fahrweise überzeugen.



### Teichreinigung

Am 20. Mai fand unsere jährliche Teichreinigung statt. Diesmal mussten wieder diverse Grünschnitt- und Mäharbeiten sowie Errichtungs- und Instandhaltungsarbeiten rund um den Teich durchgeführt werden. Dank der helfenden Hände konnten die Arbeiten pünktlich zum Mittagessen abgeschlossen werden.



### Wanderer

Am 28. April durften wir zahlreiche Wanderbegeisterte bei traumhaftem Wetter am Teich begrüßen, wo der Abschluss mit Speis und Trank bei gemütlichem Beisammensein stattgefunden hat.



### Sonnwendfeier

Zuletzt möchten wir Sie an die heurige **Sonnwendfeier** bei Schönwetter am **29. Juni**, bei uns am Teich, erinnern. Wir wünschen allen Raasdorferinnen und Raasdorfern einen schönen und erholsamen Sommer!

Obmann  
Manfred Haidvogel

Schriftführer  
Thomas Posch

# Schnupperticket Gemeinde Raasdorf



**Bus & Bahn  
checken?**

Ganz einfach mit dem  
**Schnupperticket**

## Jetzt bei der Gemeinde ausborgen!

### Wer kann sich das Ticket ausborgen?

Alle Bürgerinnen und Bürger mit Hauptwohnsitz der Gemeinde Raasdorf

### Wohin kann ich mit dem Ticket fahren?

Das VOR KlimaTicket Metropolregion gilt in ganz Niederösterreich, Wien und Burgenland.

### Wie komme ich zu dem Schnupperticket?

Nach der Reservierung online ([www.schnupperticket.at/raasdorf](http://www.schnupperticket.at/raasdorf)) oder telefonisch (02249/89392) kann das Ticket beim Bürgerservice kostenlos ausborgt werden.



noe **N** regional

Mobilitäts  
Management  
NIEDERÖSTERREICH



Eine Aktion der Marktgemeinde Raasdorf in Kooperation mit dem NÖ Mobilitätsmanagement der NÖ Regional.  
NÖ Regional GmbH, Purkersdorferstraße 6a, 3100 St. Pölten | [www.noeregional.at](http://www.noeregional.at) | Foto © VOR / Theo Kust